DC–12.4 GHz elektromechanischer SPDT-RF-Schalter, Rückfall- und Rastoptionen



Die CW-Belastbarkeit beträgt 350 W bei DC–5 GHz und 250 W bei 5–12.4 GHz. Rückfall- oder rastender Betrieb sind Optionen; zuerst trennen, dann verbinden, bei ≤15 ms Schaltzeit.

RF-Anschlüsse sind N-Buchsen; angegebenes Gewicht 250 g. Die optionale TTL-Version nennt 20 mA und separate Anzeigekontakte mit eigenen TTL- und Nicht-TTL-Belegungen.

Allgemeine Daten

Parameter	Wert	Einheit
Modellnummer	LCSPDT-DC12400-N-H	-
Schaltertyp	SPDT	-
Frequenzbereich	DC–12.4 (Minimum: 0 GHz. Maximum: 12.4 GHz.)	GHz
Antriebsart	Rückfallbetrieb / rastender Betrieb als Optionen	-
Steueroption	Ohne TTL / optional TTL	-
Impedanz	50	Ω
Schaltfolge	Zuerst trennen, dann verbinden	-
Schaltzeit	≤15	ms
Schaltlebensdauer	2000000 Schaltspiele	-

Elektrische Daten

Parameter	Wert	Einheit
Einfügedämpfung — DC–5 GHz [1]	≤0.3	dB
Isolation — DC–5 GHz [2]	≥70	dB
VSWR — DC–5 GHz [3]	≤1.3	-
CW-Leistungsbelastbarkeit — DC–5 GHz [4]	350	W
Einfügedämpfung — 5–12.4 GHz [5]	≤0.5	dB
Isolation — 5–12.4 GHz [6]	≥60	dB
VSWR — 5–12.4 GHz [7]	≤1.5	-
CW-Leistungsbelastbarkeit — 5–12.4 GHz [8]	250	W

[1] DC–5 GHz Maximum: 0.3 dB.
[2] DC–5 GHz Minimum: 70 dB.
[3] DC–5 GHz Maximum: 1.3.
[4] DC–5 GHz
[5] 5–12.4 GHz Maximum: 0.5 dB.

[6] 5–12.4 GHz Minimum: 60 dB.
[7] 5–12.4 GHz Maximum: 1.5.
[8] 5–12.4 GHz

Versorgungsoptionen

Parameter	Wert	Einheit
Strom im Rückfallbetrieb — 28 V [1]	150	mA
Strom im rastenden Betrieb — 28 V [1]	150	mA
Strom im Rückfallbetrieb — 24 V [2]	180	mA
Strom im rastenden Betrieb — 24 V [2]	180	mA
Strom im Rückfallbetrieb — 12 V [3]	300	mA
Strom im rastenden Betrieb — 12 V [3]	320	mA

[1] Diskrete Spannungskonfiguration; kein kontinuierlicher Versorgungsspannungsbereich abgeleitet. 28 V
[2] Diskrete Spannungskonfiguration; kein kontinuierlicher Versorgungsspannungsbereich abgeleitet. 24 V
[3] Diskrete Spannungskonfiguration; kein kontinuierlicher Versorgungsspannungsbereich abgeleitet. 12 V

Optionale TTL-Daten

Parameter	Wert	Einheit
TTL-Low-Spannung	0–0.3 (Minimum: 0 V. Maximum: 0.3 V.)	V
TTL-High-Spannung	3–5 (Minimum: 3 V. Maximum: 5 V.)	V
TTL-Strom	20	mA

Daten des Anzeigeports

Parameter	Wert	Einheit
Spannungsfestigkeit des Anzeigeports [1]	50	V
Stromkapazität des Anzeigeports [2]	100	mA
Widerstand des Anzeigeports [3]	15	Ω

[1] Maximum: 50 V.
[2] Maximum: 100 mA.
[3] Maximum: 15 Ω.

Integrationshinweise

Parameter	Wert
Versorgungs- und Masseanschluss	VDC und GND vor Betrieb verbinden.

Umgebungsgrenzen

Parameter	Wert	Einheit
Betriebstemperatur [1]	–25–+65	°C
Lagertemperatur [2]	–55–+85	°C
Stoß [3]	50 G / 11 ms	-
Schwingung [4]	10 G RMS / 20–2000 Hz	-

[1] Maximum: 65 °C.

[2] Maximum: 85 °C.

[3] Stoß außer Betrieb.

[4] Schwingung im Betrieb.

Umgebungsoptionen

Parameter	Wert	Einheit
Erweiterte Temperaturoption 1	–45–+85 (Erweiterte Temperaturoption; nicht der Standardbereich. Minimum: -45 °C. Maximum: 85 °C.)	°C
Erweiterte Temperaturoption 2	–55–+85 (Erweiterte Temperaturoption; nicht der Standardbereich. Minimum: -55 °C. Maximum: 85 °C.)	°C

Steuerschnittstellen

Parameter	Wert
Kontakt ohne TTL — 1 [1]	V
Kontakt ohne TTL — 2 [2]	Nicht anwendbar
Kontakt ohne TTL — 3 [3]	GND
Kontakt ohne TTL — 4 [4]	Anzeige 1
Kontakt ohne TTL — 5 [5]	Anzeige 2
Kontakt ohne TTL — 6 [6]	Gemeinsamer Anzeigekontakt
Kontakt ohne TTL — 7 [7]	VDC
Kontakt ohne TTL — 8–9 [8]	Nicht anwendbar
TTL-Kontakt — 1 [1]	VDC
TTL-Kontakt — 2 [2]	TTL
TTL-Kontakt — 3 [3]	GND
TTL-Kontakt — 4 [4]	Anzeige 1

Steuerschnittstellen

Parameter	Wert
TTL-Kontakt — 5 [5]	Anzeige 2
TTL-Kontakt — 6 [6]	Gemeinsamer Anzeigekontakt
TTL-Kontakt — 7 [7]	TTL
TTL-Kontakt — 8–9 [8]	Nicht anwendbar

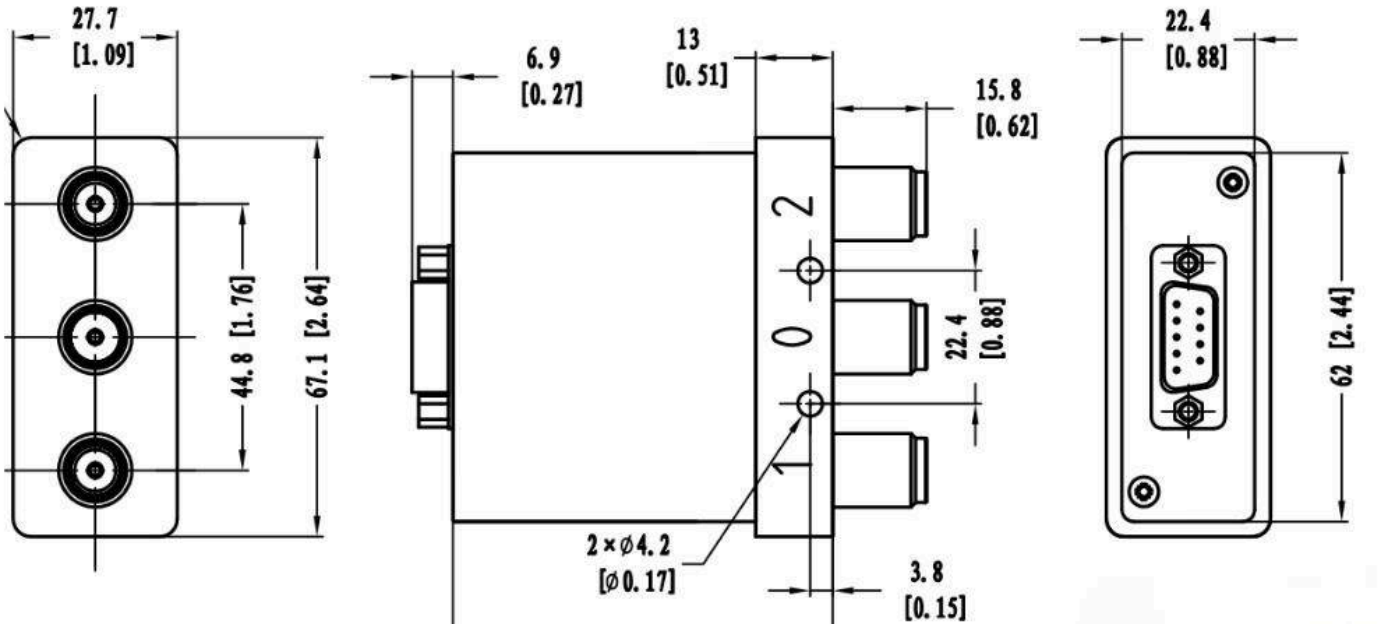
[1] 1
[2] 2
[3] 3
[4] 4
[5] 5
[6] 6
[7] 7
[8] 8–9

Schaltzustände

Parameter	Wert
Rückfallbetrieb, Versorgung aus	RF1–COM
Rückfallbetrieb, Versorgung ein	RF2–COM
Rastender V1-Pfad	RF1–COM
Rastender V2-Pfad	RF2–COM
TTL-Low-Pfad	RF1–COM
TTL-High-Pfad	RF2–COM

Mechanische Daten

Parameter	Wert	Einheit
RF-Anschlüsse	N — Buchse	-
Steueranschluss	Kontakte / D-Sub 9-poliger Stecker	-
Gewicht	250	g



Dokumenthinweis

Spezifikationen können revidiert werden. Prüfen Sie vor der Designfreigabe mit LCRF den aktuellen Dokumentstand und die produktspezifischen Anforderungen. Das freigegebene Angebot und die Auftragsunterlagen definieren die gelieferte Konfiguration.